



INFORMATIONSVORLAGE öffentlich

Federführung:

FB Nachhaltige Mobilität

VORL.NR. 065/23

Sachbearbeitung:

Scheuermann, Martin

Datum:

08.03.2023

Betreff:

StadtTicket - Rückblick 2022 und Ausblick 2023
VVS

Bezug SEK:

HF 08 / SZ 01 / OZ 01

Bezug:

VL 358/19 Fortsetzung des StadtTickets 2020 ff
VL 321/22 StadtTicket Ludwigsburg – Fortführung und Preisanpassung ab 2023

Anlagen:

Anl. 1 - Entwicklung der Verkaufszahlen

Mitteilung:

Die Zahlen und Informationen zum Stadtticket im Jahr 2022 sowie der Ausblick für 2023 werden zur Kenntnis genommen.

Rückblick 2022

Das Stadtticket in Ludwigsburg war ein voller Erfolg. Selbst der, teils noch unter Pandemiebedingungen stehende, Winter 2021/2022 wurde in den Verkaufszahlen zum Stadtticket nicht sichtbar. Im Jahresverlauf wurden, im Vergleich zum Start Ende 2018, in mehreren Monaten neue Rekorde bei den Verkaufszahlen aufgestellt.

Wenig überraschend hingegen war der dreimonatige Einbruch von Juni bis August 2022: Dies war der Zeitraum des 9-Euro-Tickets.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 403.939 Einzeltickets (2021: 364.919) und 13.084 Gruppentickets (2021: 7.436) verkauft. Das sind mehr Tickets als in den Jahren 2020 und 2021, aber weniger als im Jahr 2019. Ersetzt man in einem fiktiven Rechenbeispiel allerdings die drei Monate des 9-Euro-Tickets durch Durchschnitts-Monatswerte, wäre das Jahr 2022 aller Voraussicht nach das neue Rekordjahr gewesen.

Mit den hohen Verkaufszahlen gingen auch entsprechende Ausgleichszahlungen einher. Der Ausgleichsbetrag 2022 betrug rund 876.000 Euro. Im Haushaltsplan 2022 waren 946.000 Euro veranschlagt worden. Somit konnte eine Einsparung in Höhe von 70.000 Euro erzielt werden. Wesentlichen Anteil daran hatte das 9-Euro-Ticket. Hätte es das stark vergünstigte Ticket in den drei Sommermonaten nicht gegeben, hätte die Stadt einen Ausgleichsbetrag in Höhe von rund 1,1 Mio. Euro zahlen müssen. Damit hätte der Fachbereich Nachhaltige Mobilität andere Mittel zur Deckung heranziehen müssen.

Ausblick 2023

Zum 01.01.2023 erfolgte in allen StadtTicket-Kommunen erstmals eine Preisanpassung, von 3,00 Euro auf 3,50 Euro (1 Person) bzw. von 6,00 Euro auf 7,00 Euro (Gruppe). Zuvor war das StadtTicket in Ludwigsburg über vier Jahre (seit August 2018) preisstabil geblieben.

Der Fachbereich Nachhaltige Mobilität rechnet mit einem weiterhin hohen Niveau an Verkaufszahlen. Die Prognosen sind allerdings mit Unsicherheiten behaftet:

- Einerseits dürfte sich bei zahlreichen Menschen die Nutzung des ÖPNV in gewisser Weise „eingependelt“ haben (z.B. mit Blick auf Home-Office-Tage, Mobilitätsverhalten in Beruf und Freizeit). Die erstmaligen Tarifanpassungen beim StadtTicket dürften keine wesentlichen Auswirkungen haben, da das StadtTicket im Vergleich preislich immer noch attraktiv ist.
- Andererseits dürfte die Einführung des JugendTicketBW zum 1. März 2023 sowie des Deutschlandtickets zum 1. Mai 2023 (49 Euro / Monat) zu spüren sein, wenngleich längst nicht in dem Maße wie das 9-Euro-Ticket im vergangenen Jahr. Vor diesem Hintergrund ist nicht ausgeschlossen, dass diejenigen die mit dem ÖPNV nur bzw. häufig innerhalb Ludwigsburgs unterwegs sind, künftig „durchrechnen“, welcher Tarif für sie am attraktivsten ist.

Der Fachbereich Nachhaltige Mobilität hat daher für den Haushalt 2023 erneut 946.000 Euro bereitgestellt. Es wurde kalkuliert, dass die etwas geringeren Ausgleichszahlungen je Ticket nicht zu einer Entlastung, sondern – aufgrund der hohen Nachfrage – insgesamt zu einer Stabilisierung der Kosten führen.

Die Stadt und der VVS werden die Entwicklung verfolgen. Bis zum Sommer dürften erste Zahlen vorliegen, aus denen sich dann weitere Tendenzen beim StadtTicket ableiten lassen.

Unterschriften:

Matthias Knobloch

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		946.000 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 63		Produktgruppe 5470		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		Sachaufwendungen: Zuweisungen an Zweckverbände		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja, im Haushalt 2023 (vgl. HH-Plan, pdf-Seite 351) <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
	43130000	K63547001908		

Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?				
<input checked="" type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr. 321/22				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, 20